

Qualitätsbericht Grundschule Geschwister

Scholl

Unsere Geschwister Scholl-Grundschule liegt im Zentrum der Kleinstadt Mücheln.

Es gibt noch eine Sekundarschule, sowie eine Förderschule, das Gymnasium wurde vor kurzem geschlossen.

Durch die zentrale Lage der Schule erstreckt sich ihr Einzugsgebiet auf das die Schule umgebene innerstädtische Wohngebiet, ein nahegelegenes relativ großes Neubaugebiet, die Stadtteile St.Ulrich, St. Micheln, Stöbnitz, Biendorf und den eingemeindeten Ort Branderoda.

Die Geschwister Scholl- Grundschule wurde als reine Grundschule 1990 mit zwei Gebäuden eröffnet. Seit 2005 steht nur noch ein Gebäude zur Verfügung.

Die Schule wird z.Z. von 146 Grundschulern der Klasse 1- 4 besucht, die von 11 Lehrern zweizügig unterrichtet werden, unterstützt werden sie dabei von zwei PM und zwei technischen Mitarbeitern.

Den Schülern und Lehrern stehen 8 Klassenräume, ein kleiner Werkraum, je ein Zeichen- und Musikraum, ein gut eingerichteter Computerraum und ein Freiarbeitszentrum zur Verfügung.

Die Turnhalle wird an den Nachmittags- und Abendstunden auch von anderen Interessenten genutzt.

Da das Dachgeschoss nicht fertig ausgebaut wurde, kann ein großer Freizeitraum/ Unterrichtsraum nicht genutzt werden. Auf dem Gelände des Schulhofes befinden sich eine neue Kleinsportanlage und ein Schulgarten. Der Schulhof ist gepflastert und besitzt neben einigen Grünanlagen eine Ruhezone und eine gut gestaltete Frei- und Spielfläche, Sitzmöglichkeiten, ein kleiner Spielturm mit Hängebrücke

und mehrere Klettermöglichkeiten sind ebenfalls vorhanden. In den Pausen können vielfältige Spielgeräte von den Klassen genutzt werden. In diesem Schuljahr wurde eine neue Freitreppe errichtet, welche unseren Schulhof mit der Grün- und Teichfläche unseres Schulgartens verbindet. Um diese Fläche für Spiel und Sport noch attraktiver zu gestalten ist ein weiteres Klettergerät bestellt.

Durch die Lehrer werden nachmittags wöchentlich in der Schule einige Arbeitsgemeinschaften angeboten. So gibt es u.a. zwei SportAG's, eine AG "Künstlerisches Gestalten", einen Chor und wie aus der Anlage ersichtlich ist, steht den Schülern damit ein breitgefächertes Angebot zum Erwerb von Gesundheitskompetenzen zur Verfügung.

Seit dem Schuljahr 2003/04 arbeiten wir an unserer Schule nach dem Programm: „Unterricht auch mal anders – Arbeit in verschiedensten Unterrichtsformen“.

Die Umsetzung dieses Programmes ermöglichte uns eine pädagogisch wertvolle Arbeit in Gruppen. Viele Projekte, offene Unterrichtsformen und fächerübergreifendes Lernen sind in unserer Schule zum alltäglichen Arbeitsrhythmus geworden.

Aber auch die Zusammenarbeit aller Kindereinrichtungen der Stadt, welche unsere Schüler nach Unterrichtschluss besuchen, wie die Kindergärten „Lustige Eisenbahn“, „Bummi“, „Regenbogen“ und „Gänseblümchen“, sowie mit Vereinen aus Kultur und Sport z.B. SV Geiseltal, Keeks, Bücherei oder die Zusammenarbeit mit anderen Schulen – G-Schule Großkayna, Musikschule Merseburg- zeigen die Vielfältigkeit unserer Lern- und Arbeitsbedingungen.

Nach einer tiefgründigen und umfassenden Evaluation zu Beginn des Schuljahres 2007/08 kamen wir in der Auswertung zu der Überzeugung, das Gesundheitskonzept der Kindergärten, insbesondere der Natur- und Kneip- Kita „Gänseblümchen“ fortzuführen und zu intensivieren.

In all unseren Projekten und im alltäglichen Schulbetrieb sind Fitness und Gesunderhaltung zu finden, denn nur gesunde Kinder sind leistungsfähig und können sich geistig und körperlich optimal entwickeln. Im Kollegium herrscht eine Atmosphäre der Hilfsbereitschaft und kollegialen Unterstützung, es herrscht breite Kommunikations- und Kooperationsbereitschaft.

Unsere Schüler fühlen sich in ihrer anregenden Lernumgebung wohl, können sich bei ihren Lehrern und Pädagogischen Mitarbeitern Hilfe und Rat holen und diese auch einfordern.

Für alle schulpflichtig werdenden Kinder, für Schüler der Schuleingangsphase und des 3. und 4. Schuljahrganges werden Förderpläne erstellt, nach denen individuell oder in kleinen Gruppen gefördert wird. Angebote gibt es für leistungsstarke sowie leistungsschwächere Schüler in vielen Bereichen, so u.a. auch als Sportförderunterricht.

Da Gesundheit und Fitness ein Hauptschwerpunkt unseres Schulprogrammes und damit auch der täglichen Arbeit mit unseren Schülern ist, möchten wir uns um das Zertifikat „Gesunde Schule“ bewerben.

Anlagen: Überblick AG`s 2008/09
Höhepunkte Schuljahr 2007/08
Konferenz- und Elternarbeit
Vorbereitende Maßnahmen
Geplante Höhepunkte 2008/09
Artikel vom Lidl – Schüler - Fitnesscup

.....
Schulleiterin